Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	BV-StVV-227-16			
	AZ:				
	Datum:	11.04.2016			
	Amt:	Fachbereich Zentrale Steuerung			
	Verfasser:	Schwerdtner, Yvonne			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
28.04.2016 Hauptausschuss					
19.05.2016 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald					
Betreff Kommunale Einkaufsgemeinschaft - Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Vergabe von Lieferungen und Leistungen					

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Abschluss der Vereinbarung auf dem Gebiet der Vergabe von Lieferungen und Leistungen zu.

Beschlussbegründung:

Veranlasst durch die Verpflichtung zu sparsamer und wirtschaftlicher Haushaltsführung sowie durch die immer knapper werdenden zeitlichen Ressourcen des Personals für Marktbeobachtung sowie Zeit- und Kostenfaktoren des Beschaffungsprozesses ist in der Stadt Senftenberg der Gedanke gereift, sich mit anderen Kommunen des Landkreises zu einer kommunalen Einkaufsgemeinschaft zusammenzuschließen.

Ziele der Kommunalen Einkaufsgemeinschaft sind:

- günstigere Einkaufskonditionen durch größeres Auftragsvolumen
- Reduzierung von Zeit und Kosten des Beschaffungsprozesses durch den Wegfall einzelner Vergabeverfahren
- Erhöhung des fachlichen Know-hows bei Marktbeobachtung und –recherche, Erstellung von Leistungsverzeichnissen

Erarbeitet wurde die vorgelegte Vereinbarung. Die Einkaufsgemeinschaft soll als interkommunale Kooperation ins Leben gerufen werden. Die Ausschreibung erfolgt durch einen Bevollmächtigten für alle Beteiligten auf der Grundlage einer Anwendungsvereinbarung. Die Rechnungslegung erfolgt an jede einzelne Kommune, sodass kein Verrechnungsaufwand entsteht. Regelmäßig werden so Rahmenverträge mit Anbietern abgeschlossen. Eine zentrale Beschaffungsstelle mit kompletter Kopplung an eine Kommune ist nicht avisiert.

Der Landkreis - Kommunalaufsicht / Rechtsaufsicht - wurde in der Vorbereitung beteiligt. Er äußerte sich grundsätzlich positiv. Seine Hinweise zu Vereinbarungsinhalten und Regelungsbedarf wurden in die Vereinbarung eingearbeitet.

--

Mitarbeiter

Sachbearbeiter

Fachbereichsleiter

Bürgermeister